Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer

Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation

Band: 29 (2002)

Heft: 1

Artikel: Glückskette & @uslandschweiz

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-910077

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.10.2025

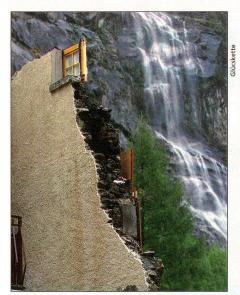
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Glückskette & @uslandschweiz

Am 20. April werden alle Auslandschweizer dem grössten Schweizer Sammelsystem, der Glückskette, angeschlossen. Dieser Anschluss entsteht in Zusammenarbeit mit der Auslandschweizer-Organisation (ASO). Doch diesmal sammelt die Glückskette nicht Geld, sondern E-Mail-Adressen.

GEMÄSS MEINUNGSFORSCHUNG ist die Stiftung Glückskette das bekannteste Sammelsystem der Schweiz. Dahinter stehen die Schweizer Medien, angeführt durch die SRG SSR idée suisse. 1946 von Mitarbeitern des Westschweizer Radios gegründet, hilft die Glückskette

- bei Katastrophen in der Schweiz und welt-
- rund 40 000 Kindern, in der Schweiz sowie vorwiegend in der Dritten Welt
- jährlich rund 2500 Menschen und Familien in der Schweiz, die in finanzielle Notsituationen geraten sind; neu auch Auslandschweizern.



Was vom Gemeindehaus von Gondo nach dem Unwetter von Mitte Oktober 2000 noch übrig geblieben ist.

Nun soll dieses Solidaritätssystem auf die Fünfte Schweiz ausgedehnt werden. Wer sich dem Sammelsystem anschliessen will, kann dies mit dem Zuschicken seiner E-Mail-Adresse tun. Selbstverständlich kann jedes Mal neu entschieden werden, ob man spenden möchte oder nicht.

Start am 20. April

Den 20. April sollten sich alle Auslandschweizer merken: An diesem Datum findet in Brunnen ein grosses Event statt - sowohl auf dem Auslandschweizer-Platz wie auf Internet. Ab sofort und speziell an diesem dritten Samstag im April können Sie sich der grossen Kette anschliessen, wenn Sie uns per E-Mail Ihre Lebens-, Wohn- oder Berufssituation unter dem Titel «So lebe ich hier» in höchstens drei Sätzen beschreiben (oder uns Ihre E-Mail-Adresse auch ohne Beschrieb schicken). So kann die Glückskette ihre künftigen Spenderinnen und Spender auch gleich kennen lernen. Wählen Sie dazu den Internet-Zugang der Glückskette www.glueckskette.ch, wo Sie über das Vorgehen alle weiteren Details erfahren.

In Brunnen selbst findet ein Volksfest mit multikultureller Atmosphäre und vielen Überraschungen statt. Der Anlass kann übers Internet mitverfolgt werden. Eine Auswahl der eintreffenden Mails wird auf eine Grossleinwand übertragen.

Gratisanruf aus der Schweiz

Vielleicht werden Sie an diesem Tag von Ihren Freunden und Nächsten aus der Schweiz auch einen Anruf beziehungsweise Aufruf zum Mitmachen erhalten: Die Swisscom ermöglicht an diesem Tag das Gratis-telefonieren ins Ausland. Der 20. April soll so zur realen und virtuellen Begegnung zwischen der Schweiz und der Fünften Schweiz werden.

Gefragt: Ihre E-Mail-Adresse

Weshalb ist die Glückskette so an Ihrer E-Mail-Adresse interessiert? Da Sammelaktionen im Katastrophenfall innerhalb von Tagen zu Stande kommen, ist die Avisierung übers Internet kurzfristig und weltweit die einzige Möglichkeit, Sie zu erreichen. Nur so und über swissinfo/SRI (ebenfalls Partner dieser Aktion) erfahren Sie innert nützlicher Frist, dass ein Sammeltag läuft. Zudem kann



26 000 Kinder haben dank der Glückskette nach dem Erdbeben in der Türkei provisorische Schulzimmer bekommen.

Ihnen die Glückskette ein-, zweimal im Jahr auf diesem Weg kostengünstig mitteilen, was mit den Spendengeldern gemacht wurde.

Die Glückskette

ist zurzeit in über 300 Projekten in über vierzig Ländern aktiv. Zu ihren Partner-Hilfswerken gehören unter anderem die Caritas, das HEKS, das Rote Kreuz, MSF, terre des hommes, Enfants du Monde, Medair und das Schweizerische Arbeiterhilfswerk. Die Glückskette setzt die Spenden ohne Abzüge zu 100 Prozent ein. Ihre Partner-Hilfswerke dürfen Projektbegleitungskosten bis zu höchstens zehn Prozent geltend machen. Damit ist die Glückskette weltweit eines der effizientesten Hilfssysteme überhaupt. Weitere Informationen finden sie ebenfalls auf www.glueckskette.ch.

Text: Glückskette

20. April: Machen Sie mit!

Grosses Fest auf dem Auslandschweizer-Platz in Brunnen und übers Internet auf

www.glueckskette.ch

in Zusammenarbeit mit der Auslandschweizer-Organisation (ASO), dem Auslandschweizerdienst der Eidgenossenschaft, swissinfo/SRI, Swisscom, Radio und Fernsehen.